

EQUUSIR

THE BEST FOR YOUR HORSE

HEALTH BY INNOVATION

EQUUSIR BEST-BOX HORSE



EQUUSIR BODY ENERGY
BEST-BOX SOLUTION &
TECHNOLOGY

DETECT UNDERSTAND OPTIMIZE

THROUGH INNOVATIVE SOLUTIONS & SERVICES

HEALTH & PERFORMANCE MANAGEMENT (HPM)

CONNECTING NATURE - SCIENCE - AWARENESS & TECHNOLOGY
TO OPTIMIZE HEALTH & INCREASE
YOUR HORSES PERFORMANCE.

DETECT - UNDERSTAND - OPTIMIZE

Das sind die Begriffe, die die EQUUSIR BEST-BOX beschreiben. Es geht darum im Körper mögliche Schwachstellen zu erkennen, diese anschließend zu verstehen und mit Hilfe von Spezialisten zu optimieren.

In der EQUUSIR BEST-BOX kommen zwei Systeme zur Anwendung. Einmal Infrarot-B und einmal Farblicht, auch bekannt als Frequenztherapie oder Photobiomodulation (PBM).

Den Organismus ganzheitlich verstehen

Die EQUUSIR BEST-BOX verbindet moderne Highend-Technologie und aktuelle Erkenntnisse der Quantenphysik in Verbindung mit dem Health & Performance Management (HPM). Das Ziel der Anwendung ist es, die Anforderungen eines modernen Leistungsmanagements zu erfüllen: Körperliche Gesundheit langfristig erhalten, Mensch-Pferd-Beziehung zu verstärken und die körperliche Leistung zu steigern.

Mit der Body-Energy-Solution & Technology wird in der EQUUSIR BEST-BOX der aktuelle Zustand des Energieflusses im Körper festgestellt. In einem detailreichen Bericht wird sichtbar, welche Körperregionen gut und ausreichend mit Energie versorgt bzw. welche gestört sind.

Wie können mit Hilfe der EQUUSIR BEST-BOX im Organismus mögliche Schwachstellen erkannt werden? Man stelle sich gesunde Zellen vor, bei denen der Informationsaustausch korrekt stattfindet. Dieser Austausch verläuft gleichmäßig - also mit einer konstanten Frequenz. Entsteht ein Störfeld im Organismus, wird dieser Informationsaustausch geschwächt. Mögliche Störfelder können sich in Form von Entzündungen, Muskelverspannungen, Rücken- und Gelenksproblemen, Bakterien, fehlenden Nährstoffen aber auch mentalen Belastungen wie zum Beispiel Stress äußern. Automatisch kommt die ursprünglich konstante Frequenz aus dem Gleichgewicht. Diese Störfelder können von der die EQUUSIR BEST-BOX lokalisiert und in Form eines Berichts sichtbar gemacht werden.

Es folgt eine erste Anwendung von Photobiomodulation (PBM) und Infrarot-B. Nach der ersten Anwendung ist ersichtlich, welche Störungen des Energieflusses kurzfristig beseitigt werden konnten und welche Störfelder eine längerfristige Anwendung benötigen.

Photobiomodulation (PBM)

Licht ist eine wesentliche Zutat für alles Leben auf der Erde. Es ist von grundlegender Bedeutung für die Gesundheit und ist ein wichtiger Bestandteil eines ausgewogenen Lebensstils, genau wie Ernährung, Bewegung und Schlaf. Das Sehvermögen basiert auf Licht, ebenso ist die Vitamin-D-Synthese in unserer Haut ein weiteres Beispiel für eine lichtinduzierte photochemische Reaktion. Die Lichttherapie wird als Photobiomodulation (PBM), Low-Level-Lichttherapie oder Low-Level-Lasertherapie (LLLT) bezeichnet. Natürliches Licht wird seit Jahrhunderten eingesetzt, um Probleme anzugehen, moderne Lichttherapiegeräte und -techniken werden seit Jahrzehnten angewendet.

Die seit 50 Jahren angewendete Photobiomodulation (PBM) hat u.a. eine entzündungshemmende Wirkung, positive Effekte bei der Wundheilung und kann die Muskelleistung steigern.

Health & Performance Management (HPM) zur Leistungsfähigkeit

Die ganzheitliche Leistungsfähigkeit eines Pferdes ist von vielen Faktoren abhängig, die in engem Zusammenhang miteinander stehen. Die Basisinformationen, die durch das Energy Information System (EIS) zur Verfügung stehen, sind der Schlüssel zum Verständnis der Leistungsfähigkeit. Voraussetzung dafür ist, dass die behandelnden Tierärzte und Therapeuten die Informationen als Ergänzung zur Erstellung ihrer Diagnose und Therapie, sowie Trainer im Training einsetzen. Dadurch können körperliche Fehlbelastungen schon im frühesten Stadium erkannt und behandelt werden.

ZUSAMMEN MIT DEM UMFELD

Die EQUUSIR BEST-BOX unterstützt die Wiederherstellung und Harmonisierung der körpereigenen Energiefelder des Pferdes. Sie stellt keine Heilbehandlung im Sinne des Ärztevorbehaltes dar und ersetzt keinen Tierarzt. Die Energy Information System (EIS) Anwendung ist eine Ergänzung zur ärztlichen Diagnose und Therapie, ist schulmedizinisch aber nicht anerkannt.



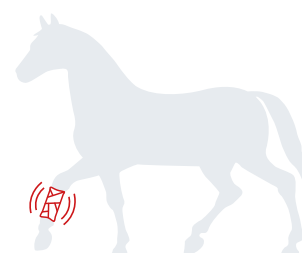
ANWENDUNG FÜR GESUNDHEIT UND TRAINING

Körperliche Gesundheit langfristig erhalten

Gesundheit ist im engsten Sinn die Abwesenheit von Krankheit. Das bedeutet für ein Pferd, dass es trotz der körperlichen Belastungen durch Training und Turnier keine langfristige Schädigung des Körpers erfährt.

Je höher die Stresssituation oder der Leistungsanspruch im Training ist, umso stärker wirken sich schon kleine Beschwerden umfassend auf die mentale und körperliche Leistungsfähigkeit aus. Wie belastbar ein Organismus ist, hängt von vielen Faktoren ab: Regenerationsfähigkeit, Zustand des Immunsystems, Aktivitätslevel des Stoffwechsels oder die Mobilisierung der Selbstheilungskräfte.

Sind Geist und Körper im Gleichgewicht, ist der Organismus gesund. Störungen entstehen zunächst im energetischen Feld und manifestieren sich erst nach einer Zeit in körperlichen Problemen. Das Energy Information System (EIS) greift diese Erkenntnisse auf wissenschaftlicher Basis auf.



UNTERSTÜTZUNG DER ÄRZTLICHEN DIAGNOSE

Äußerliche Symptome können nicht sichtbare Ursachen haben, Disharmonien in den Energiefeldern können Hinweise dafür geben.



MONITORING VON ANWENDUNGSMASSNAHMEN

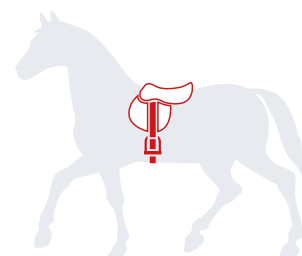
Die körperliche Wirksamkeit von Maßnahmen kann sichtbar gemacht werden.

Im Training: Leistungsfähigkeit nachhaltig fördern

Ein gesundes Pferd ist das Fundament für jede sportliche Aktivität. Ist dies sichergestellt, hat das Training zum Ziel, die Leistung kontinuierlich zu steigern. Aus der Psychosomatik wissen wir, dass hier zwei Bereiche eng miteinander verbunden sind:

Der Körper und die Psyche.

Ein positiver Einfluss auf den Trainingszustand wird dann erzielt, wenn beide Bereiche in gleichem Maße trainiert werden. Ein ausgewogener Energiehaushalt sorgt dafür, dass körperliche Ressourcen genutzt, aber nicht verbraucht werden.



TRAINING DES KÖRPERS

Die körperlichen Mechanismen wie zum Beispiel Muskelaufbau, Stoffwechsel, Herz-Kreislauf.



TRAINING VON VERHALTEN UND ERLEBEN (PSYCHE)

Das individuelle Verhalten wie zum Beispiel Konzentration, Leistungsbereitschaft, Stressniveau, Lernbereitschaft.

Den Energiehaushalt ausgewogen versorgen

Wenn EQUUSIR von Energiefluss im Körper und ausgewogenen Energiefeldern spricht, bezieht sich dies auf biochemische, physikalische und feinstoffliche Prozesse. Die Anwendungen wirken sowohl auf wichtige Stoffwechselprozesse, wie auch auf die Steuerung über das zentrale Nervensystem.

Die hochwertige und gezielte Energiezufuhr geschieht in unterschiedlichen Energieformen, zusammengestellt aus den individuellen Ergebnissen der Initial-Anwendung.

Im Zentrum steht dabei die Stärkung der Zellenergie¹: Bei Krankheiten und Beschwerden werden damit die körperlichen Heilungsprozesse unterstützt, im Training wird damit das Leistungspotential gesteigert. Ausgangspunkt der Lokalisierung von Schwachstellen und Anwendung ist immer der energetische Zustand der einzelnen Körperregionen, die gemessen und evaluiert werden, um sie dann entsprechend individuell zu optimieren.

Häufige Problemfelder von Pferden

Die Einsatzgebiete der EQUUSIR BEST-BOX reichen vom ambitionierten Leistungssport über die Unterstützung wertvoller Zuchten bis zur Unterstützung des allgemeinen Wohlbefindens von Freizeit-Pferden. Aufgrund der schnellen und umfangreichen Erkennung nutzen Tierärzte die Anwendungs-Berichte als Unterstützung bei der Untersuchung von akuten und chronischen Krankheiten. Pferdebesitzer schätzen den Beitrag, den die EQUUSIR BEST-BOX zur physischen und psychischen Regeneration im Training oder im Alltag leisten kann.

Die EQUUSIR BEST-BOX kann bei folgenden Indikationen unterstützend wirken:



AKUTE SYMPTOME LINDERN

Probleme mit Haut, Huf, Muskel- und Gelenkerkrankungen, Sehnen, Lymphstrom.



CHRONISCHE LEIDEN ERKENNEN

Hauterkrankungen, Husten, Dämpfigkeit, Sehnen-Probleme, Bronchitis, Rheuma.



PRÄVENTIV SCHWACHSTELLEN ERKENNEN

Dämpfigkeit, Kolik, Entschlackungsprobleme, Stoffwechselprobleme, Stärkung und Anregung der Blut- und Lymphgefäße, Immunsystemaufbau, Lunge, Herz-Kreislauf, Hormonsystem.



LÖSEN VON STÖRFELDERN

Muskelverspannung, Probleme in der Wirbelsäule, Steigerung der Leistung und der Beweglichkeit, Stärkung des Muskel- und Bewegungsapparates, der Faszien und des Bindegewebes.



REGENERATION NACH BEANSPRUCHUNG

Nach starker Beanspruchung oder Verletzungen, Entgiftung und Laktatabbau in der Muskulatur, Entzündungshemmung, Wundheilung, Schmerzlinderung, Stressabbau.

¹ Zellenergie: Die Energie, die in der Zelle zur Verfügung steht, um die Aufgabe der Zelle zu erfüllen.

ABLAUF EINER ANWENDUNGS-SERIE

Anwendungs-Zyklus

Ein Anwendungs-Zyklus besteht aus einer Initial-Anwendung inklusive Initial-Bericht, einer direkt anschließenden ersten Stimulations-Anwendung und einem Folge-Bericht. Am nächsten Tag wird eine weitere Stimulations-Anwendung durchgeführt, die mit einem weiteren Folge-Bericht abgeschlossen wird. Ideal sind drei Anwendungen an drei aufeinander folgenden Tagen, nach einem Tag Pause gefolgt von weiteren drei Tagen mit je einer Anwendung.

Der Initial-Anwendungsbericht wird als Referenz herangezogen und die anschließenden Folge-Anwendungsberichte beziehen sich auf die festgestellten Störfelder, bis sie ausreichend aufgelöst sind. Der Initial-Anwendungsbericht erkennt den aktuellen Stand der Störfelder, deren Energieverteilung und stellt diese dar. Der Folge-Anwendungsbericht vergleicht, in welchen Bereichen eine Selbstregulation stattgefunden hat, beziehungsweise welche Störfelder tiefgreifender Natur sind. Sind die meisten Störfelder aufgelöst, wird ein neuer Anwendungs-Zyklus begonnen.



1. Teil: Initial-Anwendung

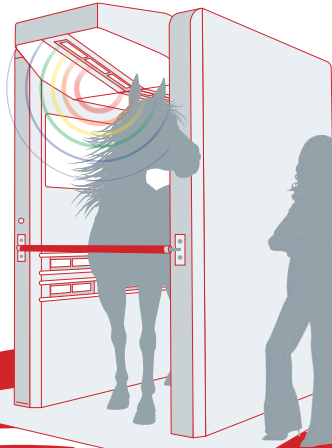
Mit der Initial-Anwendung startet jede Anwendungsserie (Anwendungs-Zyklus). Dieser dauert zwei Minuten. Das Ziel ist, eine Momentaufnahme des Energieniveaus abzubilden: Damit werden aktuelle Störfelder sichtbar gemacht, versteckte Problembereiche angezeigt und alle Körperregionen dargestellt, die ihre volle Leistungskraft entfalten und gut mit Energie versorgt sind.

2. Teil: Initial-Bericht

Der Bericht unterteilt den Organismus in sieben Bereiche. Zur einfachen Orientierung ist jedem Bereich eine Farbe zugeordnet. Der Bericht zeigt auf der ersten Seite in einer prozentuellen Auswertung den Ist-Zustand des Energieflusses: 0% würde bedeuten, der Energiefluss ist komplett gestört; 100% bedeutet, die Energie kann völlig frei fließen. Auf den Folgeseiten werden die anatomischen und mentalen Bereiche mit einem gestörten Energiefluss im Detail aufgelistet.

3. Teil: Anwendung

Anschließend an die Initial-Anwendung wird die erste Stimations-Anwendung gestartet: Im Normalfall dauert diese 20 Minuten. Sie schafft eine wichtige Grundlage für die kontinuierliche Arbeit am Energieniveau, indem bereits bewältigte Störfelder von aktuellen unterschieden werden. Das Ergebnis zeigt sich in der Folge-Anwendung inkl. Bericht (Dauer zwei Minuten), der die entscheidende Aussagekraft über den Energiehaushalt des Pferdes beinhaltet.



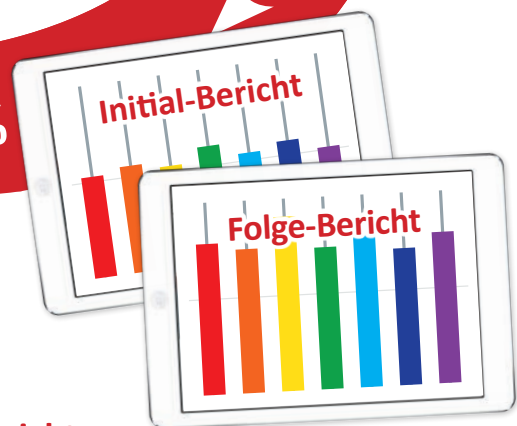
HINWEIS: UNRUHIGE PFERDE

In seltenen Fällen sind Pferde während der Initial-Anwendung sehr unruhig. Hier empfiehlt sich eine Kurz-Anwendung von 2 Minuten. Mit jedem Anwendungs-Durchlauf nehmen auch die sensiblen Pferde die ungewohnten Einflüsse von Licht und Wärme immer entspannter an.

Folge Anwendung

> 28 Tage | > 95 %

< 28 Tage | < 95 %



Ende Anwendungs-Zyklus

Die EQUUSIR BEST-BOX schließt selbständig einen Zyklus ab und schlägt den Start eines neuen Anwendungs-Zyklus vor, wenn entweder 28 Tage seit der Initial-Anwendung vergangen sind oder alle Bereiche ein Energieniveau von über 95% (bezogen auf den Ausgangspunkt der Initial-Anwendung) erreicht haben.

4. Teil: Folge-Bericht

Der Folge-Bericht nach der Anwendung ist gleich aufgebaut wie der Initial-Bericht. Er zeigt in Prozent das Energieniveau in jedem der sieben Bereiche und die Details aller anatomischen und mentalen Regionen.

Bei der Folge-Anwendung wird der aktuelle Zustand in Referenz zur Initial-Anwendung aufgezeichnet. Es wird dargestellt, welcher Fortschritt in der Energieversorgung in Bezug auf die Störfelder der Initial-Anwendung erzielt wurde.

DAS SAGEN PFERDE-BESITZER ÜBER DIE EQUUSIR BEST-BOX:

„Verblüffend präzise Auswertungen!“

Heike Kemmer - Olympiareiterin Dressur

„Es ist wirklich ein Hilfsmittel, um den richtigen Fokus zu finden und an diesen Punkten dann weiterzuarbeiten. Es waren drei lange Tage und ich bin vollkommen überwältigt von dieser Erfahrung. Es hat jede meiner verrücktesten Vorstellungen übertroffen.“

Cathrine Dufour - Dänische Dressurreiterin

„Wir haben mega interessante Erfahrungen gemacht – ein ganz tolles analytisches System. (...) Ich war total überrascht, wie detailliert doch diese Informationen sind, die wir da erhalten und wir werden sicher noch lange mit dem System arbeiten.“

Lisa Frimberger - Stanglwirt

„Ohne die EQUUSIR BEST-BOX hätte ich meine Stute einschläfern müssen.“

Sylvia Leitner - Dressurreiterin

„Studie Rennpferde zeigt, trotz intensivem Training bleiben Enzymwerte stabil.“

Mag. Christian Tanczos - Tierarzt

„Wir verstehen mit der EQUUSIR BEST-BOX die Probleme der Pferde, noch bevor sie ausbrechen.“

Corinna Schumacher - Besitzerin CS-Ranch, Reining

„In einer wissenschaftlichen Studie konnten wir positive Einflüsse nachweisen.“

Mag. Georg Racic - Tierarzt

„Wir sind begeistert und werden unsere Pferde weiterhin für bessere Turnierergebnisse mit der EQUUSIR BEST-BOX behandeln!“

Gesine Gebler - Landestrainerin Bayern

„Ich arbeite seit einem Jahr mit der EQUUSIR BEST-BOX und hatte großartige Resultate. Sie hilft Pferden, um sich nach langen Anreisen zu erholen und sich auf das Turnier vorzubereiten. Zudem hilft sie auch während und nach dem Turnier, damit sich die Pferde so gut wie möglich fühlen.“

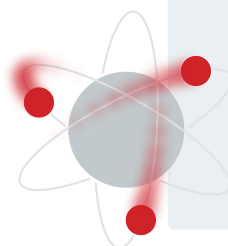
Tim Lips – niederländischer Vielseitigkeitsreiter

Wirkung auf die Kommunikation der Körperzellen

Informationsaustausch zwischen Zellen

Die Body-Energy-Solution & Technology (BEST)-BOX arbeitet mit den körpereigenen Frequenzen (Schwingungen) des Patienten: Aus der Biophysik wissen wir, dass die biochemischen Vorgänge im Körper von einem elektromagnetischen Energiefeld gesteuert werden. Dieses Energiefeld umhüllt und durchdringt Tier und Mensch.

Licht kann man sich als einen Strom von winzigen Energieportionen, den Photonen, vorstellen. Die Forschung hat gezeigt², dass die DNA eine Art „elektromagnetische Antenne“ ist, die Informationen aufnimmt, um sie in unseren Zellen weiterzugeben³. Photonen halten die Kommunikation zwischen allen Lebewesen und den Zellen eines Lebewesens aufrecht, indem sie phasenstabiles, d.h. sehr gleichmäßiges und ruhiges Licht abstrahlen, das je nachdem, in welchem Zustand die Zelle ist, stärker oder schwächer leuchtet.



WAS IST EIN PHOTON?

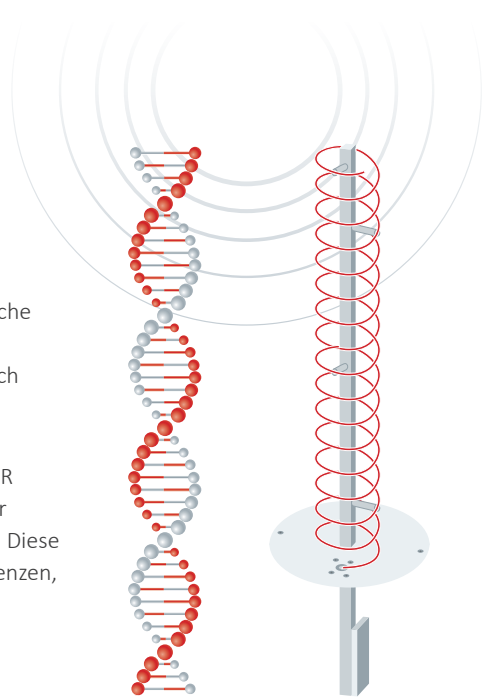
Das Photon (von griechisch phōtos „Licht“) ist die kleinste Menge an elektromagnetischer Strahlung einer bestimmten Frequenz, auch Lichtquant oder Lichtteilchen. Jedes Photon besitzt Energie und bewegt sich mit Lichtgeschwindigkeit. Ihm kann eine Masse und ein Impuls zugeordnet werden. Photonen entstehen in der Atomhülle durch „Quantensprünge“.

² Vor allem die Arbeiten des deutschen Physikers Popp. ³ s. „Die Biologie des Lichts“. Verlag Marco Pietteur.

Elektromagnetisches Energiefeld

In der EQUUSIR BEST-BOX wird mit elektromagnetischen Schwingungen/Frequenzen gearbeitet. Die Frequenzen können in physiologische (gute, normale) und pathologische (krankhafte, nicht normale) Frequenzen getrennt werden. Da die Frequenzen/Schwingungen in der EQUUSIR BEST-BOX situationsbedingt erzeugt werden, lassen sich diese individuell auf den jeweiligen Patienten anpassen.

Die pathologischen Schwingungen/Frequenzen können im Organismus mit der EQUUSIR BEST-BOX invers geschaltet (spiegelverkehrt umgedreht) werden, sodass es zu einer Abschwächung oder zu einer Löschung dieser pathologischen Schwingungen kommt. Diese Tatsache beruht auf dem physikalischen Gesetz, dass sich zwei Schwingungen/Frequenzen, die genau spiegelbildlich zueinander sind, abschwächen oder auslöschen.



Stationärer oder mobiler Einsatz

Die EQUUSIR BEST BOX wird stationär im Stall aufgestellt. Die Anwendungen erfolgen in der gewohnten Umgebung und berührungslos für die Pferde. Die Steuerung erfolgt über eine Software, die über ein Tablet bedient wird. Die EQUUSIR BEST BOX ist auch in einer mobilen Version erhältlich- als BEST-TRAILER

Pferd einfach durchführen

Mit dem Kopf voran wird das Pferd durch die Box geführt. Während der Anwendung steht es mit einer Bruststange gesichert. Nach der Anwendung wird das Pferd nach vorne aus der Box geführt.

Technische Daten der EQUUSIR BEST-BOX

Sowohl die Erkennung und Berechnung, als auch die Anwendung durch Infrarot-B (Tiefenwärme) und Photobiomodulation (PBM) werden berührungslos, nicht invasiv (eindringend) durchgeführt.

Details unter www.equusir.com

FARBLICHT & INFRAROT:

Flächenfarbstrahler auf Basis ausgefeilter LED Technik;
380 bis 780 nm
Infrarot B (Tiefenwärme) mit hochwertigen Keramikstrahlereinheiten;
beginnt bei 1.400 bis 3.000 nm

VORAUSSETZUNGEN:

Frostfreier und trockener Innenraum!
Nicht in Feuchträumen und auf Waschplätzen aufstellen!

ANSCHLUSS:

Starkstrom 400 Volt, 16 A

HÖHE:

2.550 mm

BREITE:

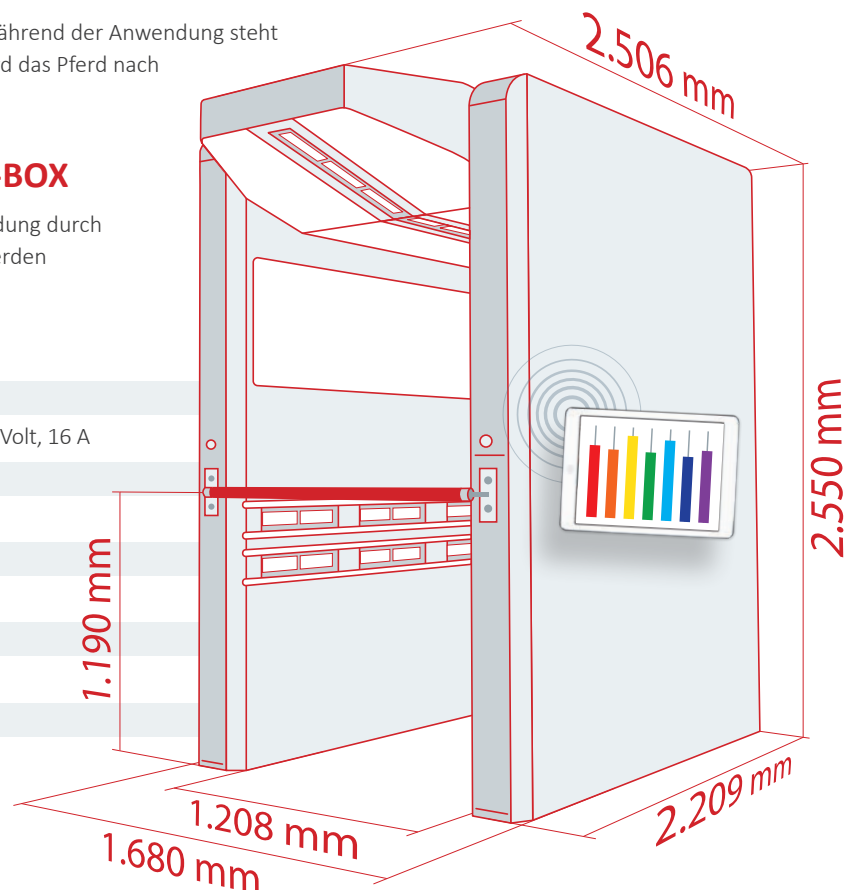
1.680 mm

TIEFE:

2.506 mm

GEWICHT:

ca. 700 kg



Solarplexuszentrum

DRÜSE: BAUCHSPEICHELDRÜSE (PANKREAS)

ORGANSYSTEME, KÖRPERFUNKTIONEN

- Zwerchfell
- Magen
- Darm
- Milz
- Leber
*Haut
Binde-, Fettgewebe*
- Fell
- Muskeln
*Hufe
Struktur, Beschaffenheit*
- Mittlerer Rücken
- Bauchspeicheldrüse

BEWUSSTSEIN, THEMENFELDER

- Stress
*Wahrnehmung der
eigenen Kraft
Einsatz der Kraft in
gesundem Maß*
- Macht
- Kontrolle
- Freiheit
- Verantwortung
- Persönlichkeit
*das Urvertrauen verhindert
Unsicherheiten und panische
Reaktionen*

Herzzentrum

DRÜSE: THYMUSDRÜSE

ORGANSYSTEME, KÖRPERFUNKTIONEN

- Atmungsorgane
Lunge, Bronchien, Luftsack
- Herz
Kreislauf
- Brustwirbelsäule
Sattellage
- Immunsystem

BEWUSSTSEIN, THEMENFELDER

- Rangordnung annehmen
- Beziehung zu Mensch und anderen Tieren
- Liebe
- Eigene Stellung im Gruppenverband definieren
- Umgang mit Veränderungen

Sakralzentrum

DRÜSE: KEIMDRÜSEN (HODEN, EIERSTÖCKE)

ORGANSYSTEME, KÖRPERFUNKTIONEN

- Innere Geschlechtsorgane
*weibliche: Eierstöcke, Scheide,
Eileiter, Gebärmutter
männliche: Hoden, Nebenhoden,
Samenleiter, Prostata*
- Harnorgane
Niere, Blase, Harnleiter
- Lendenwirbelsäule
- Zunge
- Maul

BEWUSSTSEIN, THEMENFELDER

- Appetit
- Nahrungsaufnahme
- Sexualität
- Emotionen

Wurzelzentrum

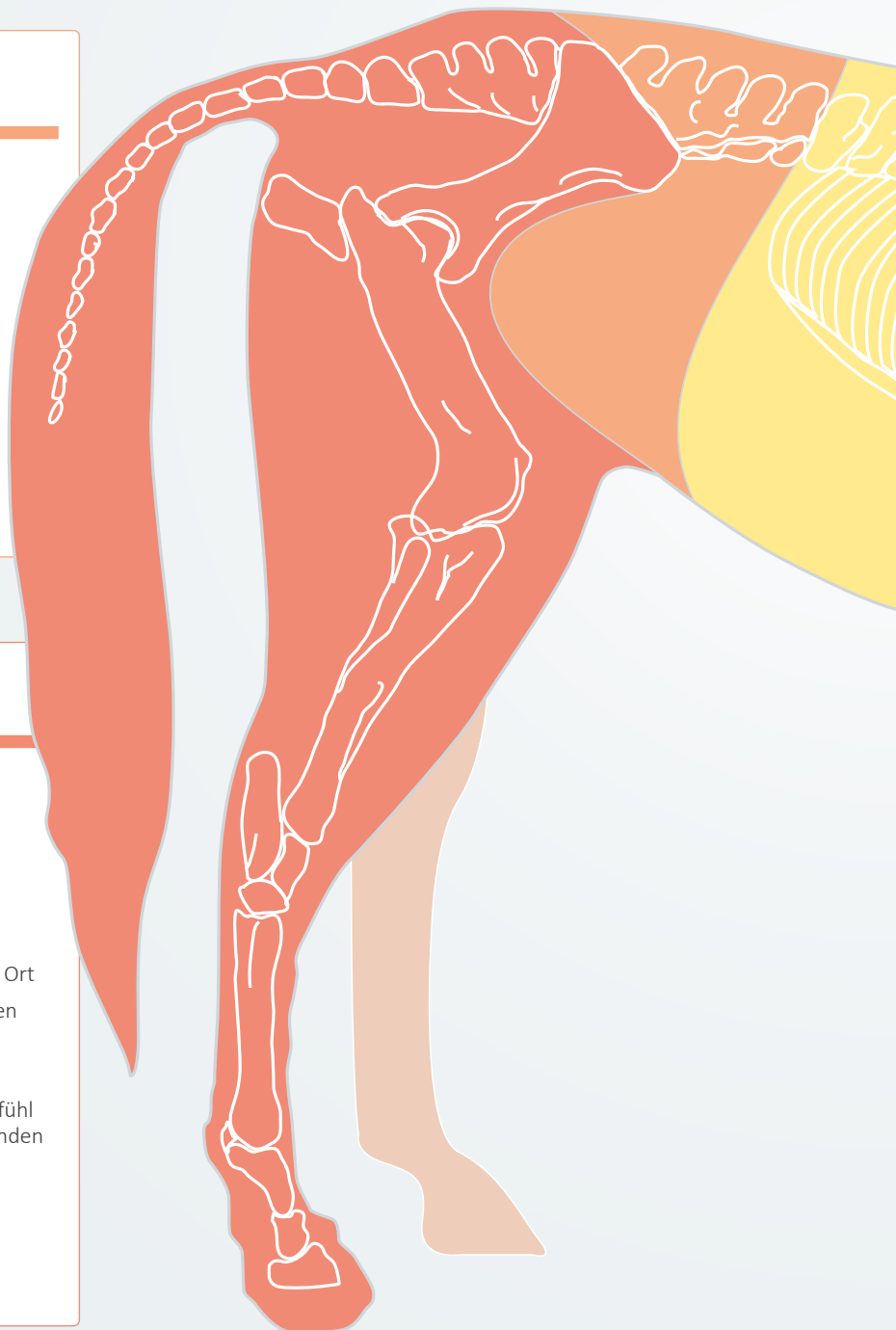
DRÜSE: NEBENNIERE

ORGANSYSTEME, KÖRPERFUNKTIONEN

- Skelettsystem
Hüfte, Beine, Knie, Zehen
- Ausscheidungsorgane
*Blase, äußere
Geschlechtsmerkmale, Dick-
Mast und Enddarm*
- Lymphsystem
- Blut
- Zellaufbau
- Hinterhand
- Kreuzbein
- Schwanzwirbelsäule
- Zähne
- Nase

BEWUSSTSEIN, THEMENFELDER

- Mutter
- Urvertrauen
- Sicherheit
- Schlafplatz als sicherer Ort
- Genug Futter vorhanden
- Vertrauen zu Pflegern
Besitzer-, Reiterwechsel
- Fluchtimpuls durch Gefühl der Sicherheit überwunden



Halszentrum

DRÜSE: SCHILDDRÜSE

ORGANSYSTEME, KÖRPERFUNKTIONEN

- Ohren
- Hals
Halswirbelsäule, Halsmuskulatur
- Nackenband
- Schultern
- Vorderhand
- Stoffwechsel

BEWUSSTSEIN, THEMENFELDER

- Auf Instinkt hören
- Kommunikation
- Optimale Interpretation von Körpersignalen der Umwelt
- Spielerischer Ausdruck, Leichtigkeit im Selbstaussdruck
- Offenheit
- Freundlichkeit

Stirnzentrum

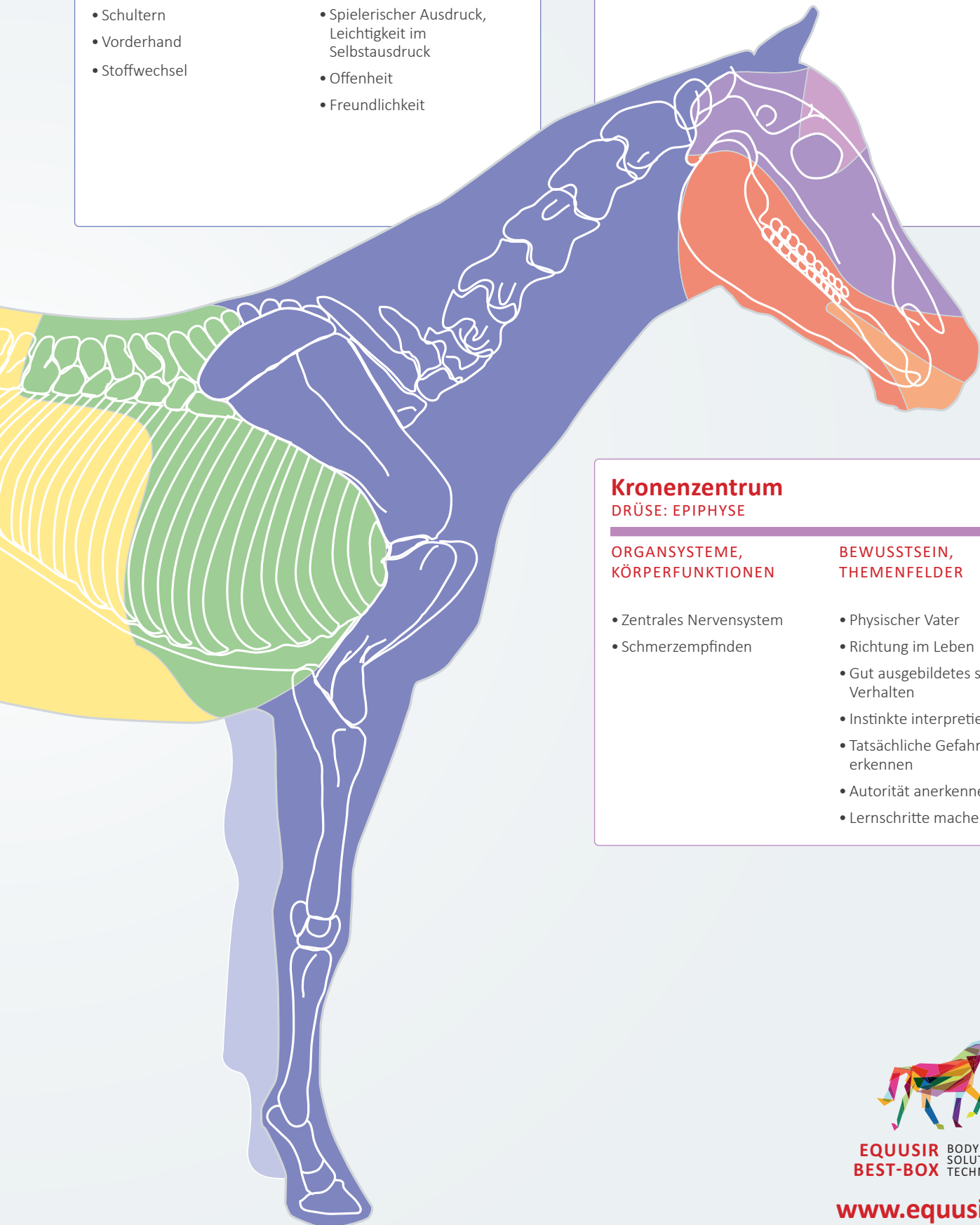
DRÜSE: HYPOPHYSE

ORGANSYSTEME, KÖRPERFUNKTIONEN

- Hormonsystem
- Energiefluss
- Augen

BEWUSSTSEIN, THEMENFELDER

- Zugehörigkeit zum Gruppenverband
- Körperempfinden
- Gut ausgebildete Instinkte



Kronenzentrum

DRÜSE: EPIPHYSE

ORGANSYSTEME, KÖRPERFUNKTIONEN

- Zentrales Nervensystem
- Schmerzempfinden

BEWUSSTSEIN, THEMENFELDER

- Physischer Vater
- Richtung im Leben
- Gut ausgebildetes soziales Verhalten
- Instinkte interpretieren
- Tatsächliche Gefahren erkennen
- Autorität anerkennen
- Lernschritte machen



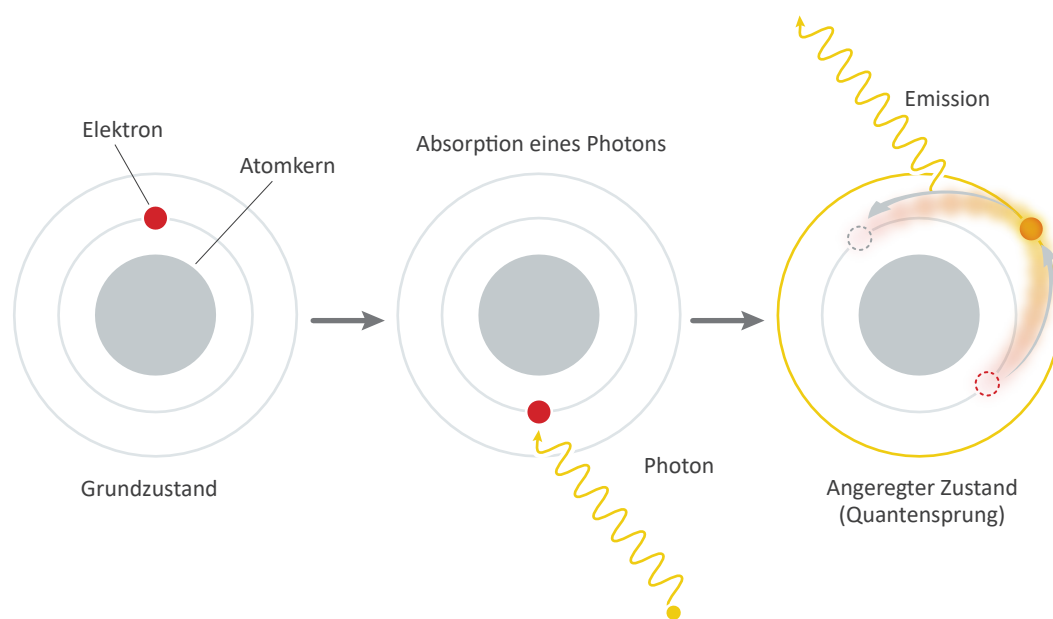
EQUUSIR BODY ENERGY
BEST-BOX SOLUTION &
TECHNOLOGY

www.equusir.com

ZELLEN IN RICHTIGE SCHWINGUNG BRINGEN

Licht wirkt im Zellkern

Forscher wie Fritz A. Popp beschäftigte die Frage, wie der menschliche Organismus und alle anderen biologischen Systeme funktionieren, mit Energie versorgt werden und wie die Kommunikation zwischen den Zellen funktioniert. Für Popp ist der Schlüssel zur Kommunikation aller Lebewesen Licht. Forschungen, die sich auf mehr als 1700 Experimente stützen, haben gezeigt, dass die DNA der lebenden Zelle mit der DNA der Nachbarzellen kommunizieren kann, indem sie in Form von Licht Energie und Informationen übermittelt⁴. Dieses Licht resultiert aus der Bewegung von Photonen.



Die Wirkung von Photonen

Wird einem Atom Energie in Form von Licht oder Wärme zugeführt, so gelangen Außenelektronen in einen energetisch höheren Zustand. In diesem höheren Energiezustand bleiben die Elektronen nicht, sie springen ohne äußere Beeinflussung innerhalb kürzester Zeit (ca. innerhalb von 10 Milliardstel Sekunden) in den Ausgangszustand zurück. Dabei geben sie die Energie, die sie vorher aufgenommen haben, in Form von Licht wieder ab.



GESUNDHEIT IST ANPASSUNGSFÄHIGKEIT

Gesundheit ist die Fähigkeit des Organismus, sich jederzeit zu regulieren. Er reagiert unentwegt, sensibel und flexibel auf alle Herausforderungen durch die Umweltsignale und stellt so sein Funktionieren sicher. Durch die Integration dieser Reize entwickelt er sich ständig weiter. Die Zellen, Zellverbände, Körpergewebe und Organe tauschen über Schwingungen Informationen aus: Daraus ergibt sich ein individuelles Schwingungsmuster.



KRANKHEIT IST DISHARMONIE DER SCHWINGUNG

Aus der physiologischen Schwingung geratene Zellen sind die Ursache für Krankheit und körperliches Unbehagen. Krankheit hat ihre eigene Schwingung/Frequenz. Jede Krankheit bedeutet, neben den damit verbundenen Gewebeveränderungen, Stoffwechselstörungen oder subjektiven Beschwerden, immer eine Störung im Informationsaustausch der Körperzellen untereinander.

⁴⁾ Leonard Laskow, *Healing with Love*

Auf ein für den Körper nützliches Signal reagiert der Körper in Bruchteilen von einer Sekunde, weil er mit den Frequenzen in Resonanz kommt.

Informative Medizin, 1999
Dr. W. Ludwig

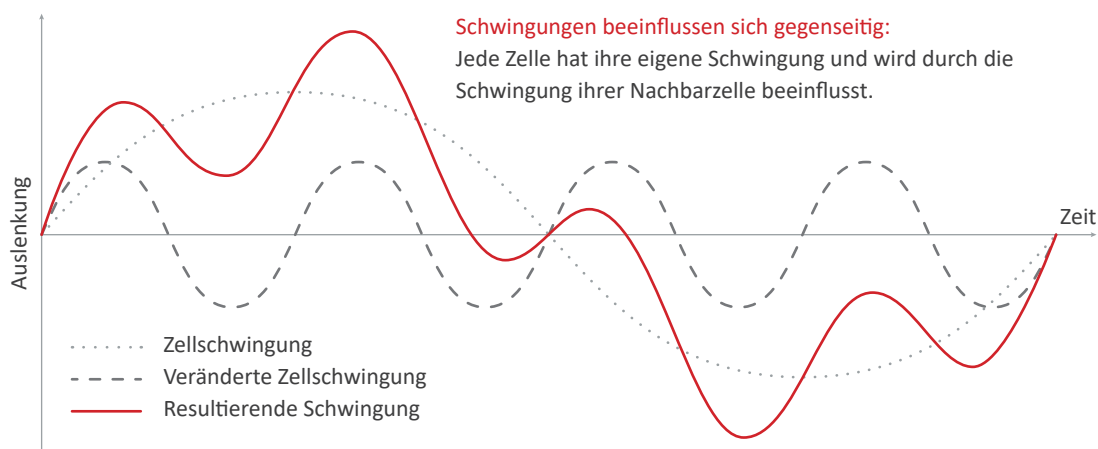
Licht aktiviert Selbstheilungskräfte

Der indische Farblicht-Forscher Dinshah Ghadiali⁵ vergleicht den Körper mit einem Prisma. Die Zellen spalten das Licht in seine Grundteile auf und verwerten die Lichtenergie, die für ihr energetisches Gleichgewicht benötigt wird. In der EQUUSIR BEST BOX machen wir uns dieses Prinzip in zweifacher Hinsicht zunutze:

1. *Energiedefizit (= Photonendefizit) ausgleichen*
2. *Störungen der Zell-Kommunikation (im Schwingungs-/Frequenzbereich) aufheben*

Lebende Zellen senden im Normalfall einen beständigen Photonenfluss aus. Wenn ein Virus in die Zelle eindringt, verändert sich dieser Fluss.

Jedes physische oder psychische Trauma verursacht Unordnung, Störung oder Unterbrechung im Energiefluss. Das führt bei den Rezeptoren der Zellen zum Verlust der Informationen und ist das manifeste Anzeichen von „Krankheit“. Als Gegenmaßnahme gilt es, diese Information wiederherzustellen und die Zelle neu zu eichen. Dann kann die Zelle selbst ihr Gleichgewicht wiedererlangen und die Organe erlangen die Möglichkeit, die ihnen zugeteilten Aufgaben zu erfüllen.



ENERGIE IN FORM VON INFRAROT ZUFÜHREN

Wenn die Zelle Photonenflüssen ausgesetzt wird, wird der Zugang zu ihr erleichtert. Die Zelle fungiert dabei als Relais für ihre Nachbarzellen, diese wieder als Relais (vergleichbar einem Schalter) für ihre Nachbarzellen und so weiter. So kann an allen gestörten und im Schwingungsgleichgewicht beeinträchtigten Punkten wieder Ordnung hergestellt werden.



SCHWINGUNG IN FORM VON PHOTOBIO-MODULATION (PBM) ZUFÜHREN

Sowohl Photonen-Energiezufuhr als auch das gesamte Frequenzangebot von sichtbaren Farbstrahlen bieten hier eine hervorragende Maßnahme, denn jede Veränderung einer Schwingung/Frequenz löst eine Kettenreaktion von Schwingungen und Schwingungsveränderungen aus. Photobiomodulation (PBM) kann eine positive Resonanzwirkung auf Zellen ausüben und das Übergreifen falscher Schwingungspotenziale auf die Umgebung verhindern.

⁵⁾ Der indische Arzt Dinshah P. Ghadiali (1873 - 1966) hat das erste umfassende Farblicht-Therapiesystem geschaffen. Vieles, was in den modernen Farbtherapien über die Wirkungen von Farben bekannt ist, liegt in Dinshah's Forschungsarbeiten begründet.

QUANTENPHYSIK ERKLÄRT DIE WIRKUNG

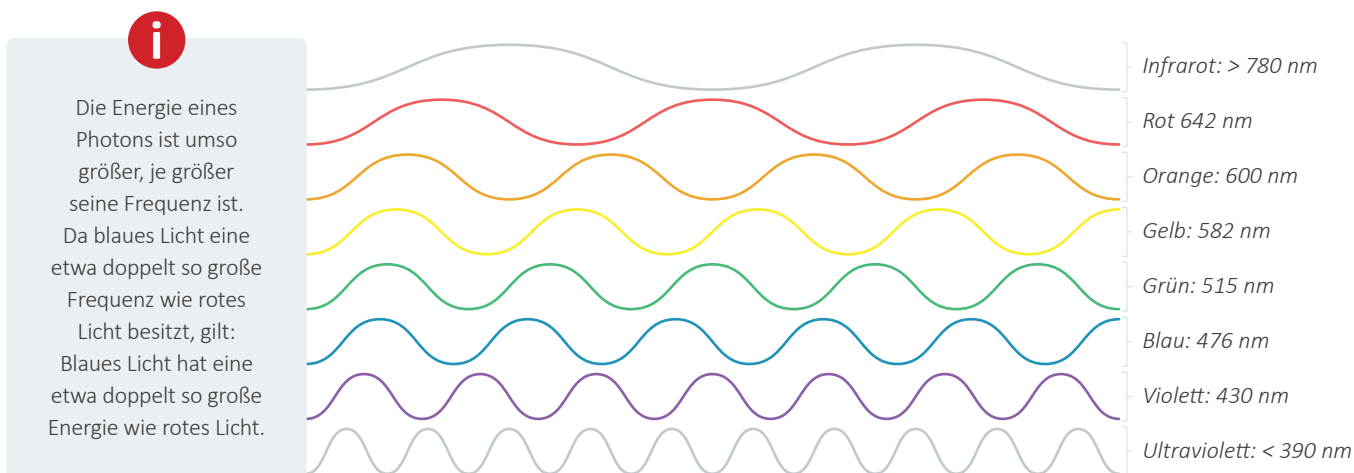
Licht ist Welle und Teilchen

Anfang unseres Jahrhunderts wurde von Albert Einstein am Max-Planck-Institut die Theorie aufgestellt, dass sich Licht aus winzigen Energiepaketen (Quanten⁶) zusammensetzt, die von Materien aufgenommen und wieder abgegeben werden. Licht hat sowohl Teilchen-, wie auch Wellenaspekt. Es hängt von der Art der Messung ab, ob Licht sich als Teilchen (Photon) oder als Welle zeigt. Ein Teilchen ist definitionsgemäß etwas Lokalisiertes, sozusagen eine auf einen Punkt zusammengeschrunppte Welle, während die Welle sich gerade durch ihre räumliche Ausdehnung auszeichnet.

Die Sprache der Zellen

Die sowjetischen Wissenschaftler Semjon P. Schurin, Wlail P. Kasnaschejew und Ludmilla Michailowa haben nach über 5000 Experimenten bestätigt, dass lebende Zellen durch Photonen Informationen übertragen.

Lebende Zellen senden im Normalfall einen beständigen Photonenfluss aus. Photonen sind geeignet, uns sehr schnell und noch ehe es zu einer schädlichen Degeneration kommt, Informationen zu liefern und die Präsenz eines Virus zu enthüllen.



LICHT ALS TEILCHEN

Photonen sind Lichtquanten, die physikalisch kleinsten Elemente des Lichts. Prof. Fritz Popp spricht von Bio-Photonen, wenn Photonen nicht vom Sonnenlicht stammen, sondern von lebenden Zellen abgegeben werden.

Photonen gelangen aufgrund ihres geordneten Zustandes bis in den Zellkern. Der Zellkern mit allen Lebensinformationen ist der wichtigste Empfänger für die Photonenenergie und ihre Informationen (Frequenzen).



LICHT ALS WELLE

Forscher in aller Welt bestätigen in zahllosen Experimenten, dass Körperzellen Licht abgeben. Es scheint, dass dieses Licht eine Art Funkverkehr unterhält, dessen Signale mit weit größerer Geschwindigkeit und Effizienz Informationen im Organismus von Pflanze, Tier und Mensch weitergeben und biologische Prozesse steuern können, als dies über biochemische Kanäle möglich ist.

⁶ Quant = Teilchen, das durch einen Zustandswechsel (meist Energie) erzeugt wird.

Zellen, die von unterschiedlichen Krankheiten oder Aggressoren attackiert werden, weisen unterschiedliche Strahlungseigenschaften auf.

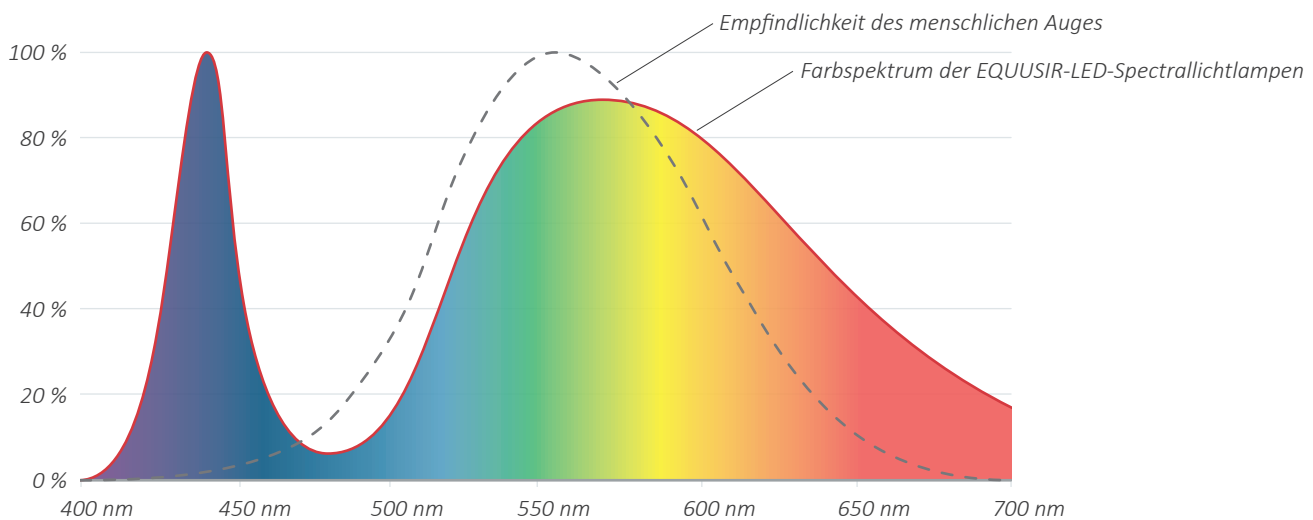
russischer Wissenschaftler
Semjon P. Schurin⁷

Regulationsstarre aufheben

Eigentliche Krankheit entsteht erst dann, wenn der Organismus mit den Störungen nicht mehr aus eigener Kraft fertig wird und wenn er sie nicht mehr ausregulieren kann.

- Ein gesunder Organismus wird als flexible Ganzheit vom Photonenfeld zusammengehalten: seine Aufnahmefähigkeit für Signale aus der Umgebung und seine Anpassungsfähigkeit an diese, die er zur Stabilisierung nutzt, sind maximal.
- Der kranke Organismus hingegen kann auf solche Signale nicht optimal reagieren: er ist nicht lernfähig und wird durch sie destabilisiert. Auf diese Regulationsstarre haben Messungen hingewiesen, die feststellten, dass das elektrodynamische Feld bei Gesunden dynamischer ist.

FARBSPÉKTRUM DER EQUUSIR-LED-SPECTRALLICHTLAMPEN



SCHWINGUNG AUFNEHMEN

Die extrem hohe Fähigkeit zur Regulation verdankt das Photon seiner hohen Geschwindigkeit, eben der Lichtgeschwindigkeit von rd. 300.000 Kilometern pro Sekunde. Jede Störung des Photonenfeldes breitet sich mit Lichtgeschwindigkeit über den gesamten Organismus aus und reguliert auf diese Weise das System mittels Rückkopplung und strukturiert es auch so.



SCHWINGUNG VERÄNDERN UND RÜCKFÜHREN

Da die Ordnung in einem beliebigen System nicht von selbst aufrechterhalten bleibt, müssen einzelne Photonen ständig jede entstehende Unordnung nach außen melden. Wegen dieses ständigen Energieverbrauches ist es extrem wichtig, dass die Zellen ständig ausreichend Energienachschub (durch Photonen) erhalten.

⁷ In einer Reihe von mehr als 5000 Experimenten wiesen die russischen Wissenschaftler Wlail P. Kasnatschew, Semjon P. Schurin und Ludmilla Michailowa von der Medizinischen Hochschule Nowosibirsk nach, dass eine Zellkommunikation auf Basis elektromagnetischer Wellen, den Photonen, im ultravioletten Bereich stattfindet.

DAS PFERD UND SEIN MENSCH IM GLEICHGEWICHT

Die neue Form des Health & Performance Management (HPM)

Im Gesundheitsmanagement verfolgen wir zwei Ziele:

Die Gesundheit des Pferdes langfristig zu erhalten und gleichzeitig die Leistungsgrenzen kontinuierlich zu erweitern.

Mit den EQUUSIR-Systemen BEST-BOX, BIOS und BIONIC unterstützen wir Dich und Dein Pferd sowohl in der Therapie, wie auch im Training.

Durch die gezielte Arbeit mit hochwertigen Energieformen (zum Beispiel Infrarot, Photobiomodulation (PBM) oder elektromagnetische Impulse) ist es einerseits möglich, den Ursachen für körperliche Beschwerden auf die Spur zu kommen, gleichzeitig können vorbeugend Maßnahmen ergriffen werden, um Folgeschäden zu vermeiden.

Das Pferd soll seine körperlichen Ressourcen optimal abrufen können.

Energy Information System (EIS) als wissenschaftliche Basis

Das Energy Information System (EIS) beschäftigt sich mit der Energieumwandlung in lebenden Strukturen. Die zentralen Fragen lauten:

Wie wird die Zelle mit Energie versorgt und wie steuert das Individuum die Umwandlung der Energie in Leistung.

Der natürliche Energiehaushalt sorgt dafür, dass ein Individuum das Potenzial seiner physischen und psychischen Ressourcen abrufen kann. Das optimale Leistungsverhalten zeigt sich, wenn die körperlichen Ressourcen vollständig zur Verfügung stehen. Verspannungen, blockierte Gelenke oder zum Beispiel Verdauungsschwierigkeiten hemmen die Leistung.



IN DER ANWENDUNG

Alle EQUUSIR-Systeme sind darauf ausgerichtet, die Heilungsprozesse durch den Ausgleich des Energiehaushaltes zu unterstützen. BIONIC reguliert den Säure-Basen-Haushalt, BIOS steuert den Aktivitätslevel, und die BEST-BOX ermöglicht eine genaue Lokalisierung von Störfeldern und deren schrittweise Lösung.



IM TRAINING

Ein gesundes Pferd ist das Fundament für jedes sportliche Training. Die EQUUSIR-Systeme unterstützen dabei, die Leistungsgrenzen zu überschreiten und durch die richtige Regeneration den optimalen Trainingseffekt zu sichern. Körperliche Mechanismen wie Muskelaufbau, Stoffwechsel, Herz-Kreislauf- und Lymphsystem sowie individuelles Verhalten wie Konzentration, Leistungsbereitschaft und Stressniveau können damit gezielt beeinflusst werden.



Die EQUUSIR BEST-BOX analysiert, ob der Energiefluss gestört ist und löst Störfelder auf.

Gründer, EQUUSIR Forschung & Entwicklung
Gerold Reinwald



KÖRPERLICHE RESSOURCEN

Diese Mechanismen sind messbar und grafisch darstellbar.

Das körperliche Potenzial ist von der Energie im Körper abhängig. Ist der natürliche Energiefluss gestört, kann das volle Leistungspotenzial nicht mehr ausgeschöpft werden. Muskuläre Verspannungen, unregelmäßige Atmung und Verdauungsschwierigkeiten sind die Folge.

BIOENERGETIK IST DER SCHLÜSSEL

Das Energy Information System (EIS) macht eine neue Form der Leistungssteigerung möglich: Körperliche und mentale Ressourcen nutzen, ohne sie zu verbrauchen.

MENTALE RESSOURCEN

Das individuelle Verhalten ist beobachtbar und erlebbar.

Ein aufmerksamer Reiter kennt die geistigen Problemfelder seines Pferdes. Mangelnde Konzentration, fehlende Leistungsbereitschaft und Ungehorsam wirken sich direkt auf die Leistung aus. Zu oft stecken allerdings körperliche Beschwerden hinter vordergründig fehlerhaftem Verhalten.

In der von uns 2017 durchgeführten wissenschaftlichen Studie zur Wirkung der EQUUSIR BEST-BOX, konnten wir positive Einflüsse auf das vegetative Nervensystem nachweisen.

Tierarzt / Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie MedUni Graz

Mag. med. vet. Georg Racic



LEISTUNG RUNDUM FÖRDERN

THE BEST FOR YOUR HORSE

Ob bei der Anwendung oder im Training: BIONIC, BIOS und BEST BOX unterstützen das Pferd und seinen Menschen beim Management der Leistung.



EQUUSIR BIOS
BIO STIMULATION SYSTEM



ENERGIEZUSTAND DES REITERS GEZIELT STEuern

Konzentration und Leistungsvermögen werden auch beim Mensch über das vegetative Nervensystem unbewusst gesteuert. Um die Vitalfunktionen und das Hormonsystem in den richtigen Leistungszustand zwischen Spannung und Entspannung zu bringen, liefert die **EQUUSIR BIOS-Weste** die richtigen elektromagnetischen Impulse.



EQUUSIR BIOS
BIO STIMULATION SYSTEM



LEISTUNG GEZIELT STEuern

Ob zur Steigerung der Konzentration vor dem Turnierstart, zum Entspannen nach einem Transport oder zur Aktivierung vor dem täglichen Training: Vitalfunktionen wie Blutdruck, Muskeltonus und Atmung bestimmen, ob der Körper des Pferdes leistungsbereit ist oder regenerieren kann. Die natürliche Steuerung erfolgt dabei über das vegetative Nervensystem – gezielt beeinflusst von den Impulsen der **EQUUSIR BIOS-DECKE**.



EQUUSIR BIONIC
100% NATURAL HORSE CARE



DESINFIZIEREN, REGENERIEREN UND PFLEGEN

Die **EQUUSIR BIONIC** Pflegeprodukte basieren auf elektrolytisch gepoltem Bergquellwasser und sind zellgängig. Sie zerstören schädliche Keime und Erreger von innen und wirken auf den Säure-Basen-Haushalt der Zelle. Sie werden in einem hochspezialisierten Elektrolyseverfahren hergestellt und sind völlig frei von Nebenwirkungen.

Die **EQUUSIR** Produkte **BEST-BOX**, **BIOS** und **BIONIC** sind ebenso erhältlich für Hund und Mensch.

Einfach online bestellen

Die Welt von EQUUSIR ist nur einen Klick entfernt. Viele Erfahrungsberichte und detaillierte Studien geben Dir einen tieferen Einblick in unsere Arbeit für das Pferd und seinen Menschen.

Informiere Dich über unsere Produkte und erfahre mehr über die Wirkung! Viele der EQUUSIR-Produkte sind auch über unsere Website erhältlich.

www.equusir.com





EQUUSIR BODY ENERGY
BEST-BOX SOLUTION &
TECHNOLOGY

EQUUSIR Germany GmbH

equusir.com | info@equusir.com | +49 9605 9199 585 | Paul-Engel-Straße 1 | 92729 Weiherhammer | Germany